Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 75 (1949)

Heft: 51

Illustration: Es weihnachtet

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

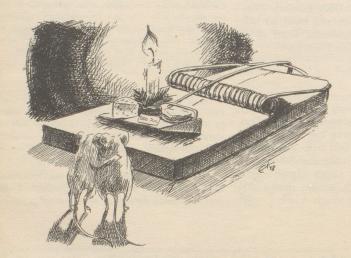
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

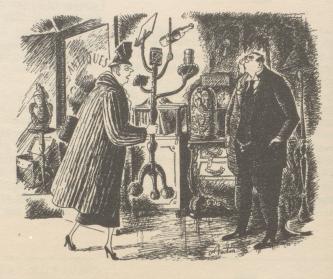
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Es weihnachtet



Gute Weihnachten!

Söndagsnisse Strix



«Könnte ich ihn austauschen? Ich bemerkte, daß mein Mann schon einen hat.» Copyright by Punch



«Herr Redaktor, hätten Sie Lust ein paar Weihnachtserzählungen zu sehen?»



«Kann man mit diesem Buchstabenspiel auch Wörter machen?» Copyright by Punch

Balzac-Geschichten

Balzac wurde nach seiner Meinung über die Stimme einer Sängerin, die vorher Tänzerin gewesen war, gefragt. «Sie ist immer gleich gut», sagte der Dichter, «als Tänzerin singt sie gut und als Sängerin tanzt sie gut.»

In einer Gesellschaft wurde Balzac gefragt, ob er nicht auch einmal ein Drama schreiben wolle. Mit aller Energie wehrte der Dichter ab: «Oh nein, ich habe ja gar keine dramatische Begabung! Glauben Sie mir, ich habe ebensowenig dramatische Begabung



wie ...» Und nun nannte er eine ganze Reihe der erfolgreichen zeitgenössischen Dramatiker.

«Sie sind an mir vorübergegangen, ohne mich anzusehen!» sagte eine Dame ärgerlich zu Balzac.

«Hätte ich Sie angesehen, Madame», erwiderte der Dichter, «so wäre ich sicherlich nicht vorübergegangen.»

Mitgeteilt von PEOM